

# **Jahresbericht 2024 der Wohngemeinschaft Fluematt**

---

## Inhalt

<b>1. Im Wandel vereint: Veränderungen leben, Gemeinschaft stärken .....</b>	<b>4</b>
Vorwort.....	4
Erste Schritte in die Zukunft.....	4
Stärkung der Führungsstrukturen .....	4
Gemeinschaft als Schlüssel zum Erfolg.....	5
Blick nach vorne .....	5
<b>2. Betrieb .....</b>	<b>6</b>
Allgemein .....	6
Bewohner und Bewohnerinnen.....	6
Mitarbeitende.....	7
Herausfordernde Arbeitsbedingungen beeinflussen Fluktuation .....	8
Dienstjubiläen im 2024: .....	8
Erfolgsrechnung 2024 in Kurzform .....	8
<b>3. Beilagen.....</b>	<b>9</b>
Stiftung zur Förderung der Lebensqualität Schwerstbehinderter (FLS), Wohngemeinschaft Fluematt, Dagmersellen .....	9
Jahresbericht Stiftungsratspräsident.....	9
Wechsel in der Geschäftsleitung .....	9
Wechsel im Stiftungsrat .....	9
Dank.....	10
Jahresbericht Bereich Tagesstruktur / ActivIO 2024 .....	11
ActivIO Ausflug in die Eishalle .....	11
Begleitabend Weltreisedokumentation .....	11
Ausflug Gründonnerstag .....	11
Grillieren in der Kneippi .....	12
2. Mai 2024 WG-Ausflug ins Gartencenter Schinznach-Dorf .....	12
6. Juni 2024 WG-Ausflug ins Papilliorama nach Kerzers .....	13
26. August 2024 WG-Ausflug mit dem Schiff auf den Vierwaldstättersee.....	14
19. September 2024 WG-Ausflug Besuch in den Tierpark Arth Goldau.....	14
Happy Day für Annelies .....	15
Backen und Weihnachtsguetzlen .....	15

## WG Fluematt

Jahresbericht Bereich Sozialpädagogik/Tagesstruktur 2024 .....	16
Personelles .....	16
Team- und Kulturprozess .....	17
Freiwillige Mitarbeitende .....	17
Abschluss.....	17
Jahresbericht Bereich Hauswirtschaft 2024 .....	18
Küche .....	18
Cafeteria/Anlässe.....	18
Reinigung und Wäscherei.....	18
Technischer Dienst.....	18
Transport.....	19
Jahresbericht Bereich Pflege und Betreuung Teil 1.....	19
Teamgeist.....	19
Personelles .....	19
Erfolge und wertvolle Momente .....	19
Gemeinschaft und Highlights .....	20
Dank und Ausblick .....	20
Jahresbericht Bereich Pflege und Betreuung Teil 2.....	20
<b>4. Dank und Wertschätzung.....</b>	<b>22</b>

# 1. Im Wandel vereint: Veränderungen leben, Gemeinschaft stärken

## Vorwort

Mit Freude und Stolz präsentiere ich den Jahresbericht 2024 der WG Fluematt. Seit Juli 2024 habe ich die Verantwortung als Geschäftsführerin übernommen. Gemeinsam mit dem Stiftungsrat, unseren engagierten Mitarbeitenden und unseren geschätzten Bewohnenden haben wir die ersten wichtigen Schritte unternommen, um unsere Institution nachhaltig zu modernisieren und für die Zukunft zu rüsten. Unser oberstes Ziel bleibt dabei die qualitativ hochwertige Betreuung unserer Bewohnenden sowie eine zeitgemässe und attraktive Infrastruktur.

## Erste Schritte in die Zukunft

Im Jahr 2024 haben wir bedeutende Veränderungen eingeleitet, die unsere Institution langfristig prägen werden. In enger Zusammenarbeit mit dem Stiftungsrat wurden dringend benötigte Investitionen in den Bereichen IT, Rufanlage und Betriebssoftware beschlossen. Diese Massnahmen sind unverzichtbar, um den Betrieb effizienter und moderner zu gestalten.

## Stärkung der Führungsstrukturen

Auch unsere internen Strukturen wurden weiterentwickelt. Durch eine vorausschauende Nachfolgeregelung konnten wichtige Positionen im Führungsteam neu und effizient besetzt werden. In den kommenden Monaten wird der Fokus verstärkt auf der Optimierung von Prozessen in der Administration und im Führungsbereich liegen. Unser Ziel ist es, Transparenz und Effizienz zu steigern, um sowohl für Bewohnende als auch Mitarbeitende eine optimale Qualität zu gewährleisten.

### **Gemeinschaft als Schlüssel zum Erfolg**

Unsere Gemeinschaft ist das Herzstück der WG Fluematt. Ein besonderer Dank gilt den Bewohnenden, die mit ihrer Offenheit und ihrem Verständnis die Grundlage für unseren Wandel schaffen. Ihr Vertrauen ist für uns von unschätzbarem Wert.

### **Blick nach vorne**

Die begonnene Transformation wird uns auch in den kommenden Jahren begleiten. Wir stehen vor weiteren Herausforderungen, aber ich bin zuversichtlich, dass wir durch unsere gemeinsame Anstrengung und unseren Zusammenhalt eine nachhaltige und erfolgreiche Zukunft gestalten können.

Ich lade Euch alle ein, diesen Weg weiterhin mit uns zu gehen, und danke Euch von Herzen für Euer Vertrauen und Eure Unterstützung.

Mit herzlichen Grüßen,

Angelika Voser Meier  
Geschäftsleitung WG Fluematt

## 2. Betrieb

### Allgemein

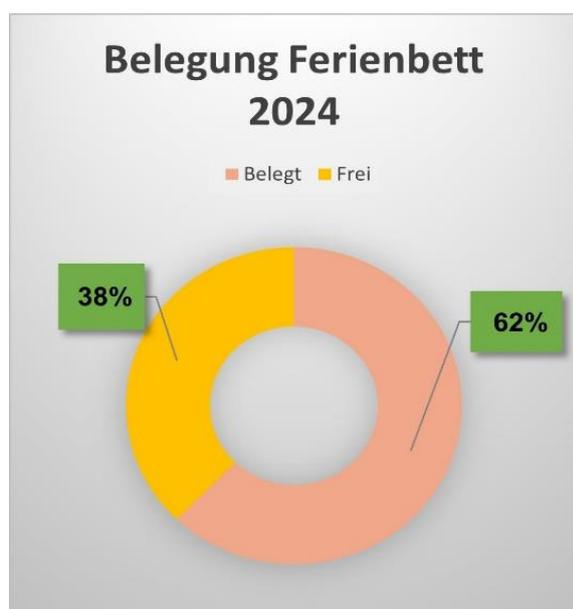
Im vergangenen Jahr durfte ich die Geschäftsleitung übernehmen und ein neues Kapitel in der Geschichte der WG Fluematt aufschlagen. Dieser Übergang war für mich mit vielen neuen Einblicken, spannenden Herausforderungen und wertvollen Erfahrungen verbunden.

Eine Geschäftsübergabe ist immer eine besondere Phase, die Gelegenheit bietet, Bestehendes zu würdigen und gleichzeitig Raum für frische Perspektiven zu schaffen. Mit Respekt für die langjährige Arbeit meiner Vorgängerin habe ich mich intensiv in die Abläufe, Daten und Strukturen unseres Unternehmens eingearbeitet. Dieser Prozess ist noch nicht abgeschlossen und hat mir einmal mehr die Vielfalt und Tiefe unserer Tätigkeiten vor Augen geführt.

Besonders beeindruckt hat mich das Engagement, mit denen unser Team täglich an der Verwirklichung unserer Ziele arbeitet. Gemeinsam konnten wir in kurzer Zeit wertvolle Fortschritte erzielen und neue Impulse setzen. Ich danke allen Mitarbeitenden für ihre Unterstützung und ihr Vertrauen in dieser Übergangszeit. Zusammen sind wir gut gerüstet, um die kommenden Herausforderungen anzunehmen und die WG Fluematt weiterhin erfolgreich zu führen.

### Bewohner und Bewohnerinnen

Im Jahr 2024 konnte die WG Fluematt eine beeindruckende Gesamtbelegung von 97% verzeichnen. Besonders erfreulich ist auch die Nutzung unseres Ferienbettes, welches zu 62% belegt war.



## WG Fluematt

Wir freuen uns, sowohl wiederkehrende als auch neue Gäste in unserem Ferienzimmer begrüßen zu dürfen. Diese Zahlen verdeutlichen, wie wichtig es ist, pflegende Angehörige zu entlasten. Die Pflege eines geliebten Menschen kann sowohl körperlich als auch emotional fordernd sein. Durch das Entlastungsbett bieten wir Angehörigen die Möglichkeit, sich eine dringend benötigte Auszeit zu nehmen – mit der Gewissheit, dass ihre Liebsten in einem sicheren und liebevollen Umfeld bestens versorgt werden.

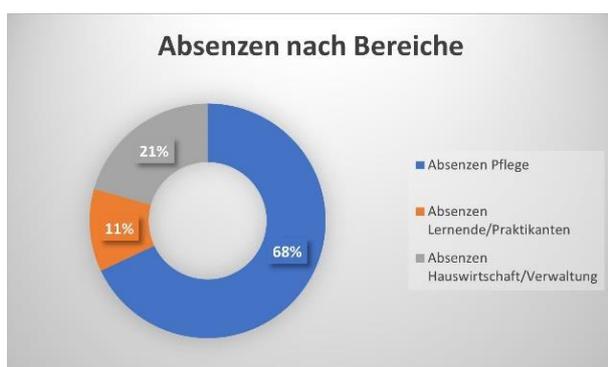
Wir danken allen Gästen und Angehörigen für ihr Vertrauen und freuen uns, auch in Zukunft eine wertvolle Unterstützung bieten zu können.

### Mitarbeitende

Das Jahr 2024 war für die WG Fluematt von einer aussergewöhnlich hohen Anzahl Abwesenheiten geprägt, darunter besonders langfristige Ausfälle. Diese Situation stellte eine erhebliche Mehrbelastung für die verbleibenden Teams dar und verlangte von allen Mitarbeitenden eine hohe Flexibilität und Einsatzbereitschaft. Für das Führungsteam war es eine herausfordernde Aufgabe, die notwendige Koordination zu bewältigen und den laufenden Betrieb aufrechtzuerhalten.

Wir möchten uns bei allen Mitarbeitenden für ihre Geduld, ihr Engagement und ihre Unterstützung in dieser anspruchsvollen Zeit bedanken.

Im aktuellen Jahr haben wir uns das Ziel gesetzt, aus diesen Erfahrungen zu lernen und die Organisation sowie die internen Rückmeldeprozesse gezielt weiterzuentwickeln. Unser Fokus liegt darauf, möglichst präventiv Massnahmen zu ergreifen, um die Belastung gleichmässiger zu verteilen und eine optimale Unterstützung der Teams sicherzustellen. Diese Anpassungen werden wir mit Nachdruck umsetzen und fortlaufend evaluieren, um den langfristigen Erfolg und das Wohlbefinden aller Mitarbeitenden zu fördern.



### Herausfordernde Arbeitsbedingungen beeinflussen Fluktuation

Im Jahr 2024 verzeichnete unsere Institution eine Nettofluktuationsrate von 8%. Diese Zahl spiegelt die hohen Anforderungen in der täglichen Arbeit wider. Die Belastung durch Personalmangel, anspruchsvolle Aufgaben und häufige Krankheitsausfälle – oft bedingt durch die konstant hohe Arbeitslast – stellt eine grosse Herausforderung dar.

Um diesem Trend entgegenzuwirken, setzen wir uns aktiv für bessere Arbeitsbedingungen, gezielte Entlastungsmassnahmen und eine nachhaltige Personalstrategie ein. Denn nur mit einem starken, motivierten Team können wir weiterhin eine hochwertige Betreuung gewährleisten.

### Dienstjubiläen im 2024:

Mit grosser Freude durften wir den folgenden Mitarbeitenden und freiwilligen Helfenden zum Dienstjubiläum gratulieren.

5 Dienstjahre: Wiprächtiger Melanie, Bachmann Manuela

10 Dienstjahre: Brassler Ernst

25 Dienstjahre: Bättig-Leuenberger Annelies

Die WG Fluematt ist sehr stolz auf ihre langjährigen Mitarbeitenden. Sie sind eine wichtige Stütze und führen ihre Arbeit immer sehr professionell und mit Herz aus. Diese Arbeit verdient hohen Respekt und grosse Wertschätzung!

### Erfolgsrechnung 2024 in Kurzform

<b>Ertrag</b>	<b>2024</b>	<b>CHF</b>	
Beiträge IVSE ausserkantonale		2'991'406.65	
Beiträge Betreute ausserkantonale		301'510.00	
Beiträge Kt. Luzern		773'884.50	
Beiträge Betreute innerkantonale		254'795.85	
Beiträge und Spenden		2'240.00	
übriger Ertrag		119'973.02	4'443'810.72
<b>Total Ertrag</b>		<b>4'443'810.72</b>	

<b>Aufwand</b>	<b>2024</b>	<b>CHF</b>	
Lohnaufwand		3'245'124.90	
Sozialleistungen		538'762.30	
übriger Personalaufwand		56'477.60	
übriger Sachaufwand		702'371.15	4'542'735.95
<b>Total Aufwand</b>		<b>4'542'735.95</b>	

### Verlust Geschäftsjahr 2024 –98'925.23

Die gegenüber den Vorjahren deutlich gestiegenen Aufwände für die bereits eingangs erwähneter Veränderungen und Modernisationen sind langfristig ausgerichtet und mit dem Stiftungsrat abgestimmt und genehmigt.

### 3. Beilagen

#### Stiftung zur Förderung der Lebensqualität Schwerstbehinderter (FLS), Wohngemeinschaft Fluematt, Dagmersellen

##### **Jahresbericht Stiftungsratspräsident**

Das vergangene Jahr war nebst den laufenden Geschäften vor allem durch den Wechsel der Geschäftsleiterin sowie durch verschiedene personelle Wechsel im Stiftungsrat geprägt.

##### ***Wechsel in der Geschäftsleitung***

Im Oktober 2024 verliess uns die langjährige Geschäftsleiterin Annelies Bättig-Leuenberger nach über 20-jährigen Wirken für die Wohngemeinschaft definitiv und verabschiedete sich in den frühzeitigen Ruhestand. Ihre Nachfolgerin, die bisherige Leiterin Pflege, Angelika Voser Meier übernahm die operative Führung der Wohngemeinschaft bereits im Juli 2024 um damit eine ruhige und geordneten Übergabe der Geschäftsleitung zu ermöglichen. Annelies Bättig-Leuenberger wurde im Verlaufe des Jahres intern und extern würdig verabschiedet und durfte der neuen Geschäftsleiterin eine vorbildlich und mit viel Herzblut geführte Wohngemeinschaft Fluematt übergeben. Gerne bedanke ich mich an dieser Stelle bei Annelies Bättig-Leuenberger nochmals herzlich für ihre langjährige Verdienste für die Fluematt.

##### ***Wechsel im Stiftungsrat***

Im Stiftungsrat ging mit dem Weggang des Stiftungsratspräsidenten Franz Wüest per Ende 2023 und dem Austritt des langjährigen Stiftungsrat und Finanzchefs Franz Zeder per Ende 2024 eine Ära zu Ende. Als Nachfolger wurde Roger Staub gewählt. Der Stiftungsrat gleiste seine personelle Erneuerung bereits vor einiger Zeit geschickt auf, indem er einen gestaffelten Wechsel vorbereite. Dies erlaubte es den «Neuen», sich in Begleitung der abtretenden Mitglieder gut ins Amt einarbeiten zu können. Der Schreibende konnte ebenfalls im Vorjahr vor der Amtsübernahme schon etwas Stiftungsratsluft schnuppern und übernahm die Führung der Stiftung dann per 1.1.2024. Auch hier ein herzliches Dankeschön an meinen Vorgänger Franz Wüest, von welchem ich eine wohlgeordnete und gut organisierte Stiftung übernehmen konnte. Ebenfalls besten Dank an Franz Zeder, der die Finanzen der Stiftung über viele Jahre mit grosser Umsicht und grossem Geschick leitete.

Nebst den personellen Wechseln beschäftige sich der Stiftungsratsausschuss und der Gesamtstiftungsrat auch mit den ordentlichen Geschäften. Hier spürte man allseits den

## WG Fluematt

zunehmenden finanziellen Druck, welcher sich schon 2023 abzeichnete und sich nun auch im Jahresergebnis 2024 niederschlägt. Der Stiftungsrat wird sich daher 2025 schwer gewichtig der Konsolidierung der Finanzen der Wohngemeinschaft widmen, um möglichst bald wieder positive Ergebnisse schreiben zu können, damit auch die nötigen Investitionen getätigt werden können. Ebenfalls war der Fachkräftemangel stets ein Thema, welchem man mit verschiedenen internen Massnahmen zu begegnen versucht. Daneben ging es auch darum, die neue Geschäftsleiterin Angelika Voser Meier in ihrer Einarbeitung zu unterstützen und den Regelbetrieb sicherzustellen. So musste aufgrund der Wahl von Angelika Voser Meier zur Geschäftsleiterin auch die Schlüsselfunktion der «Leitung Pflege» neu besetzt werden. Mit der Anstellung von Sabine Trösch per 1. Juni 2024 konnte eine sehr versierte und kompetente Nachfolgerin gefunden werden.

Die Betriebskommission führte unter der bewährten Leitung von Stiftungsrätin Heidi Egli-Pfoster wiederum verschiedene wertvolle Personalgespräche und fungierte auch im vergangenen Jahr als enges Bindeglied zum operativen Betrieb der Wohngemeinschaft.

### **Dank**

Es bleibt mir, allen Mitarbeitenden, der Geschäftsleitung sowie meinen Kolleginnen und Kollegen im Stiftungsrat ganz herzlich für die tolle Zusammenarbeit zu danken. So kann ich bereits nach einem Jahr feststellen, dass es eine Freude ist, diese Stiftung präsidieren zu dürfen. Ein spezieller Dank geht an alle Mitarbeitenden, die das Schiff «Fluematt» auch während der intensiven Phase der vielen personellen Wechsel, welche stets viele Anpassungen, Änderungen, aber auch Unsicherheiten auslösen, stets zuverlässig auf Kurs hielten und dies während 24 Stunden über 365 Tage. Ebenfalls ein Dankeschön an alle kommunalen und kantonalen Behörden, die mit der Stiftung Kontakt hatten und mit ihrer wohlwollenden Art das Team der Wohngemeinschaft Fluematt ebenfalls unterstützten.

Dagmersellen, im April 2025  
Ludwig Peyer, Stiftungsratspräsident



### **Jahresbericht Bereich Tagesstruktur / ActivIO 2024**

Wieder neigt sich ein Jahr dem Ende zu und wir blicken auf viele schöne Ausflüge und Anlässe zurück. Von der Kochgruppe über die Begleitabende, das Einkaufsangebot, Tierbesuche und Massagetage bis hin zu den festlichen Feiern konnten wir zahlreiche besondere Momente gemeinsam erleben. Ganz im Sinne unseres Jahresthemas «Ich für dich und du für mich» haben Bewohnerinnen und Bewohner sowie Mitarbeitende unvergessliche Erlebnisse geschaffen, die uns noch lange in Erinnerung bleiben werden.

#### **ActivIO Ausflug in die Eishalle**

Am Freitag 05. Januar 2024 gingen vier Bewohnende, in Begleitung von zwei Mitarbeitenden nach Sursee in die Eishalle. Leider war das Wetter regnerisch und sehr kalt, dennoch konnte uns das nichts anhaben. Als erstes stärkten wir uns im Café der Sportanlage mit einem Getränk und einem Snack. Kurz darauf verliessen wir das Restaurant und begaben uns in die Eishalle. Ein Bewohner traute sich mit dem



Elektrorollstuhl aufs Eis, während die anderen Bewohnenden von der Tribüne aus zusahen. Das Eis war gut besucht, da am Nachmittag schulfrei war, befanden sich sehr viele Kinder auf dem Eisfeld. Pünktlich auf den Feierabend von den Mitarbeitenden waren wir wieder in der WG Fluematt angekommen.

*Abgefasst am 09.01.2024 von Christian Schmid*

#### **Begleitabend Weltreisedokumentation**

Im Verlauf von 13 Jahren begaben sich zwei Personen auf eine Weltreise per Fahrrad und Schiff. Dabei sammelten sie spannende und ereignisreiche Erfahrungen, die sie mit uns teilten. Sie präsentierten beeindruckende Bilder aus allen Teilen der Welt, die uns zum Staunen brachten. Während der Präsentation wurden wir von der Küche mit feinen Kuchenstücken verwöhnt.

*Abgefasst am 03.04.2024 von Achim Kunz und Lea Stirnimann*

#### **Ausflug Gründonnerstag**

Bei sehr starkem Wind machten wir uns auf den Weg zur Kneippanlage, wo eigentlich Schlangensbrot grillen angesagt war. Das konnte aufgrund des Wetters leider nicht durchgeführt werden.

Das Eiertütschen und ein Osterrätsel mit 18 Fragen fanden dennoch statt. Die Bewohnenden mit den meisten Punkten gewannen einen Schoggi Hasen. In 2er Gruppen erzielten die Gewinner-/innen mit 11 Punkte den Sieg. Herzlichen Glückwunsch! Nach ein paar Bechern Orangensirup und den Eiern ging es trocken wieder zurück in die WG-Fluematt.

*Abgefasst am 03.04.2024 von Christian Schmid*

## WG Fluematt

### ***Grillieren in der Kneippi***

Zusammen mit der Tagesstruktur der WG Fluematt organisieren wir mehrmals im Jahr Ausflüge für die Bewohnenden. Dreimal jährlich zieht es uns ins Grüne, wo wir ein schönes Feuer machen und gemeinsam grillieren. Dabei steht nicht nur das Essen, sondern auch das Zusammensein im Mittelpunkt. Da wir als Bewohnende individuelle Persönlichkeiten mit unterschiedlichen Wünschen und



Vorstellungen sind, gestalten wir unsere Grillnachmittage flexibel. Wer möchte, kann nicht nur bei der Planung, sondern auch bei der Umsetzung aktiv mitwirken. Ich persönlich bringe gerne eigene Ideen ein, sei es durch ein eigenes Salatrezept oder eine besondere Würze für mein Fleisch. Aufgrund meiner körperlichen Einschränkungen bin ich auf Unterstützung angewiesen. In diesem Zusammenspiel übernehme ich die kreative Rolle, während die Begleitperson meine Ideen praktisch umsetzt. Ein besonderer Lieblingsort für unsere Ausflüge ist die Kneippanlage in Dagmersellen. Hier schätzen wir nicht nur die hervorragende Infrastruktur, sondern auch die beeindruckende alte Linde, die uns an warmen Tagen kühlen Schatten spendet. In dieser entspannten Atmosphäre geniessen wir nicht nur unsere Grilladen und Salate, sondern auch den frisch gebackenen Zopf aus der Küche der WG Fluematt. Der Ausklang des Grillfests wird individuell gestaltet: Während einige Bewohnende sich lieber in ihre Zimmer zurückziehen, bleibt für andere die Möglichkeit, den Tag mit einem Gesellschaftsspiel in geselliger Runde ausklingen zu lassen.

*Abgefasst am 03.12.2024 von Cyrill Guyer*

### ***2. Mai 2024 WG-Ausflug ins Gartencenter Schinznach-Dorf***

Pünktlich kam der Reiseocar bei uns an, der uns ins Zulauf Gartencenter Schinznach-Dorf chauffierte. Es war unser erste Fluematt Ausflug in diesem Jahr. In der Mitte des Gartencenter gab es ein Restaurant, wo wir fürs Zmittag zwei Menu zur Auswahl hatten. Die Platzverhältnisse waren etwas eng, doch hungern musste niemand, denn es gab auch noch ein Dessert. Später erwartete uns eine Fahrt mit der Schinznacher - Baumschulbahn durch den grünen Park. Für die Bahnfahrt waren die Handrollstühle nötig. Leider setzte





gerade bei der Abfahrt der Regen ein, doch der Wagon war überdacht und wir konnten die 25-minütige Fahrt geniessen. Die Zugsfahrt um die riesige Gartenanlage mit den blühenden Pflanzen, vorbei an Gewächshäuser mit Setzlingen, Bäumen und einem kleinen See waren sehr schön. Nach der Fahrt hatten wir noch Zeit für einen Kaffee oder einen Rundgang im Gartencenter. Inmitten von mediterranen

Pflanzen liess es sich auch bei regnerischem Wetter verweilen. Um 17:00 Uhr waren wir nach einem abwechslungsreichen Ausflug wieder zurück in der Fluematt.

*Abgefasst am 15.5.2024 von Bernadette Baumli*

### **6. Juni 2024 WG-Ausflug ins Papiliorama nach Kerzers**

Nach einer langen Carfahrt, mit vielen interessanten Informationen von unserem Chauffeur über das durchquerte Gebiet, erreichten wir schliesslich unser Ziel im Gemüse- und Spargelland. Das Papiliorama ist in verschiedene Abteilungen unterteilt:

- Das Papiliorama selbst, ein tropisches Schmetterlingshaus, bietet eine faszinierende Begegnung mit farbenprächtigen Schmetterlingen in einem authentischen tropischen Klima.
- Das Nocturama, dessen lichtdurchlässiges Dach das natürliche Tageslicht filtert und schafft im Inneren eine Vollmondnacht Stimmung. Durch den umgekehrten Tag-Nacht-Rhythmus können Besucher mitten am Tag einen nächtlichen Spaziergang unternehmen und nachtaktive Tiere der Tropenwälder beobachten. Entlang der Pfade begegnet man unter anderem Faultieren, baumbewohnenden Greifstachlern, Nachtaffen, Gürteltieren und vielen weitere Tiere.
- Der Kleingarten, der die einheimische Flora und Fauna näherbringt.
- Der Jungle Trek, ein Tropendom, der seit 1989 die Naturschutzarbeit des Papilioramas in einem Reservat in Belize (Zentralamerika) repräsentiert. Diese authentische Nachbildung eines tropischen Regenwaldes lädt zu einer spannenden Wanderung durch die reichhaltigen Habitate ein.



## WG Fluematt

Nach der Erkundung machten wir im Restaurant mit grossem Aussenbereich eine Pause, wo wir unser mitgebrachtes Mittagessen genossen. Anschliessend hatten alle die Gelegenheit, das zu besichtigen, was ihn am meisten interessierte.

*Abgefasst am 13.6.2024 von Alessandra Garigliano*

### **26. August 2024 WG-Ausflug mit dem Schiff auf den Vierwaldstättersee**

Nach einer angenehmen Carfahrt nach Flüelen, die von unserem Fahrer Urs mit vielen interessanten Informationen bereichert wurde, genossen wir unser mitgebrachtes Mittagessen in der Nähe des Anlegestegs. Anschliessend gingen wir auf das Schiff. Im Inneren waren einige Tische für uns reserviert, an denen wir Kaffee und Glace geniessen konnten. Dann hiess es die Fahrt zu geniessen und die wunderschöne Aussicht mit türkisblauem Wasser umgeben von grün bewaldeten Bergen bei herrlichem Wetter in sich aufzunehmen. Die Fahrt führte uns bis zum Lido Luzern. Dort, in der Nähe des Verkehrshauses, wurden wir wieder von unserem Car abgeholt und zurückgebracht. Ein erlebnisreicher Tag, der von allen genossen wurde, ging viel zu schnell zu Ende.



*Abgefasst am 18.9.24 von Alessandra Garigliano*

### **19. September 2024 WG-Ausflug Besuch in den Tierpark Arth Goldau**

Unser letzter WG-Ausflug in diesem Jahr führte uns in den Tierpark Arth-Goldau. Als wir in Goldau ankamen, war es bereits Zeit für einen Mittagsimbiss. Wir hatten Sandwiches dabei und durften diese grosszügigerweise im warmen Tierpark-Restaurant geniessen. Zum Dessert gab es Kaffee mit Kuchen oder Glace. Danach starteten wir unseren Rundgang durch den Tierpark. Schon auf dem Weg vom Eingang zum Restaurant begegneten wir einigen Tieren, doch besonders gespannt waren wir auf die Wölfe und Bären. Und tatsächlich hatten wir Glück! Der Bär liess sich sogar für ein Selfie mit uns nieder. Ein unvergesslicher Moment, der uns alle staunen liess. Die Zeit verging wie im Fluge und natürlich konnten wir nicht alle Tiere sehen. Um 15:30 Uhr versammelten wir uns wieder beim Car und traten die Rückfahrt an. Es war ein tierisch schöner Ausflug! Ein herzlicher Dank geht an alle, die dabei waren, sowie an diejenigen, die die Ausflüge dieses Jahres ermöglicht haben.



*Abgefasst am 26.9.2024 von Bernadette Baumli*

## WG Fluematt

### **Happy Day für Annelies**

Ein ganz besonderer Tag wurde für die Heimleiterin Annelies Bättig-Leuenberger organisiert, die ihren wohlverdienten Ruhestand antrat. Es wurde ein Happy Day geplant, bei dem auch die Bewohnenden aktiv mitentscheiden durften, welche besonderen Momente sie mit Annelies in der WG Fluematt erleben wollten. Gemeinsam entstand ein abwechslungsreiches gestaltetes Programm. Annelies wurde von einer Bewohnerin, begleitet von einer Mitarbeiterin, von ihrem Zuhause abgeholt. Schon bei ihrer Ankunft in der WG Fluematt erwartete sie die erste Überraschung. Im Laufe des Tages begleitete Annelies die Bewohnenden in verschiedenen Bereichen: Sie war in der Küche tätig, half in der Cafeteria, erlebte den Arbeitsalltag in der Pflege und war auch in der Tagesstruktur aktiv. Jede Station war mit kleinen Aktionen und herzlichen Begegnungen gefüllt, die für viel Freude und unvergessliche Momente sorgten. Den krönenden Abschluss bildete ein gemütliches Apéro Riche, zu dem der Stiftungsrat, die Mitarbeitenden und die Bewohnenden zusammenkamen. Gemeinsam wurde auf die schöne gemeinsame Zeit angestossen und die verbleibenden Stunden mit Annelies in geselliger Runde genossen.

*Abgefasst am 08.11.2024 von Lea Stirnimann*



### **Backen und Weihnachtsguetzlen**

Im Verlauf des Jahres wurde von den Bewohnenden mehrmals Kuchen gebacken. Dabei wählten sie ein Rezept aus und klärten anschliessend mit der Küche ab, welche Zutaten zur Verfügung gestellt werden konnten. Die restlichen Produkte wurden über das Einkaufsangebot organisiert. Mit Unterstützung backten die Bewohnenden in der Küche einen Kuchen, den sie entweder zum Abendessen oder am folgenden Tag geniessen konnten.

Auch in diesem Jahr durften die Bewohnenden entscheiden, welche drei Sorten Weihnachtsguetzli sie gemeinsam backen wollten. Nachdem die Wahl getroffen war, wurden die Teige vorbereitet. Passend zur Eröffnung der Adventszeit mit Weihnachtsmusik, dem verlockenden Duft frisch gebackener Guetzli und einer stimmungsvollen Weihnachtsgeschichte, haben wir für alle Bewohnenden ein Säckli mit Guetzli zur Adventszeit vorbereitet.

*Abgefasst am 05.12.2024 von Lea Stirnimann, Bereichsleitung Tagesstruktur & Sozialpädagogik*

### Jahresbericht Bereich Sozialpädagogik/Tagesstruktur 2024

#### **Personelles**

Das Jahr 2024 begann mit einem motivierten und engagierten Team in der Tagesstruktur. Die Neuausrichtung vom Jahr 2023 konnte erfolgreich vorangetrieben werden. Gemeinsam mit den Bewohnenden entwickelten wir das Angebot, das ihre Bedürfnisse und Wünsche berücksichtigte und zu ihrer Zufriedenheit ausgerichtet war.

Im Sommer endete das Jahrespraktikum von Lea Brun. Trotz intensiver Bemühungen, darunter mehrfachen Stellenausschreibungen sowie der Zusammenarbeit mit Schulen und Berufsberatungsstellen, konnte die Praktikumsstelle zunächst nicht neu besetzt werden. Erst im Oktober gelang es uns, Nora Appell für die Stelle zu gewinnen. Mit ihrer Freude an der Arbeit hat sie sich schnell in die Abläufe integriert und bereichert und unterstützt unser Team.

Die unbesetzte Praktikumsstelle stellte das Team in der Zwischenzeit jedoch vor besondere Herausforderungen. Die fehlende Unterstützung führte dazu, dass einige Mitarbeitende zusätzliche Aufgaben übernehmen mussten und dadurch Überstunden leisten mussten, um den Betrieb aufrechtzuerhalten.

Die neuen kantonalen Vorgaben erfordert für die Lernenden Fachperson Betreuung (FaBe) eine Anpassung des Ausbildungsprogramms. Gemeinsam mit der Bereichsleitung Pflege und den Berufsbildnern entwickelten wir im Herbst eine Lösung: Die beiden Lernenden wurden dem Tagesstruktur-Team zugeteilt und von Jessica Berreux als neuer Berufsbildnerin betreut. Diese Umstrukturierung brachte einen angepassten Tagesablauf für die Lernenden mit sich, der kontinuierlich eingeübt, reflektiert und optimiert wird. Es freut uns, die Lernenden im Team willkommen zu heissen und ich danke ihnen und dem ganzen Team für ihre Flexibilität und Offenheit gegenüber den Veränderungen.

Die Integration der Lernenden in der Tagesstruktur wirkte sich auch auf unsere Sozialpädagogin in Ausbildung aus, die vor ihrer Ausbildung bereits als Berufsbildnerin tätig war. Diese Rolle übernahm sie erneut und ihr Pensum in der Tagesstruktur wurde erhöht, um die Lernenden optimal begleiten zu können. Besonders positiv hervorzuheben ist, wie sie Inhalte ihrer schulischen Ausbildung gewinnbringend in die Praxis einbringt.

Im November durften wir Anita Bader im Team willkommen heissen. Sie unterstützt uns mit einem befristeten Pensum bis Sommer 2025. Anita bringt wertvolle Erfahrungen als kaufmännische Angestellte und als angehende Kunsttherapeutin mit und möchte den sozialen Bereich besser kennenlernen. Bereits jetzt profitieren wir von ihren IT-Kenntnissen, etwa bei der Vereinfachung der Buchhaltung für die ActivIO-Kasse.

Zum Jahresende mussten wir uns leider von Heidi Greber verabschieden. Für ihren langjährigen Einsatz und ihr grosses Engagement in der WG Fluematt möchte ich mich herzlich bedanken. Für ihre berufliche wie private Zukunft wünschen wir ihr alles Gute.

### ***Team- und Kulturprozess***

Zu Beginn des Jahres präsentierten wir allen Mitarbeitenden der WG Fluematt ein abwechslungsreiches Jahresprogramm, das für jeden Monat attraktive Aktivitäten bereithielt. Zu den Highlights zählten eine Weltreisedokumentation, ein Leseabend mit einem Rettungssanitäter, der Besuch von Spitalclown Kurt Bucher die Bauernhofolympiade in Alberswil sowie das gemeinsame Würsten.

Gegen Ende des Jahres mussten jedoch aufgrund geringer Anmeldungen zwei Anlässe abgesagt werden. Diese Situation wurde vermutlich durch die vielen Krankheits- und Unfallausfälle beeinflusst, die zu einer erhöhten Belastung des Personals führten.

Im Sommer führten wir eine Mitarbeitenden-Umfrage durch, um ihre Wünsche für künftige Anlässe abzuholen. Die Ergebnisse bildeten die Grundlage für das neue Jahresprogramm 2025, das zu Beginn der Adventszeit verteilt wurde.

Darüber hinaus fanden monatlich bereichsübergreifende Rapporte statt, bei denen Themen wie Wertschätzung, Feedback und Zusammenarbeit im Mittelpunkt standen. Zusätzlich wurden Schulungen zu rechtlichen Aspekten und Kommunikation von externen Fachpersonen angeboten, um die Kompetenzentwicklung im gesamten Team zu fördern.

### ***Freiwillige Mitarbeitende***

Die Einsätze und Begegnungen unserer geschätzten freiwilligen Mitarbeitenden mit unseren Bewohnenden war auch dieses Jahr sehr unterstützend. Marianne Shepath kam neu als freiwillige Mitarbeiterin dazu. Sie lernt mit einer Bewohnerin Englisch. Nochmals herzlich Willkommen in der WG Fluematt.

Ganz herzlichen Dank an alle freiwilligen Mitarbeitenden, dass sie sich zum Wohl der Bewohnenden immer wieder zur Verfügung stellen.

Besonders hervorzuheben ist ihre Unterstützung bei den Fahrdiensten und die Begleitung von Aktivitäten im ActivIO sowie die Begleitungen auf Ausflügen. Diese wurden stets mit grosser Herzlichkeit und Freude durchgeführt und wurden von den Bewohnenden sehr geschätzt.

### ***Abschluss***

Dieser Bericht verdeutlicht das wertvolle Engagement aller Beteiligten. Dank der Flexibilität und der guten Zusammenarbeit konnten wir auch in herausfordernden Zeiten unsere Ziele erreichen. Gemeinsam blicken wir zuversichtlich in die Zukunft.

Februar 2025, Lea Stirnimann,  
Bereichsleitung Tagesstruktur & Sozialpädagogik

### Jahresbericht Bereich Hauswirtschaft 2024

Das Jahr 2024 stand im Zeichen der Veränderung und Aufbruch in eine neue Ära!

#### ***Küche***

Das Credo, täglich frisch zubereitete und qualitativ hochwertige Menus anzubieten, ist unserer Küchencrew gelungen. Dies wurde im ganzen Haus von allen Bewohnenden und Mitarbeitenden jederzeit geschätzt! Auch die verordneten Menus wie Intoleranzen oder Schluckproblematiken konnten angeboten werden, obwohl dies ein täglicher Mehraufwand ist. Diese zusätzlichen Herausforderungen sind nur dank der Unterstützung der produktiven Mitarbeitenden im Stundenlohn möglich.

Dank sorgfältiger Planung und absoluter Disziplin konnte das Budget trotz steigender Lebensmittelpreise eingehalten werden.

#### ***Caféteria/Anlässe***

Die Caféteria hat in diesem Jahr mit der Einführung von TWINT als ergänzendes Zahlungsmittel einen Schritt in Richtung Digitalisierung gemacht.

Wir beobachteten einen steigenden Bedarf an betreuerischen und assistierenden Aufgaben in der Caféteria, was mit einem erhöhten Aufwand verbunden ist, welchen wir im Arbeitsalltag einfließen lassen. Ein besonderes Highlight war das öffentliche Konzert mit Baschi, welches bei Gästen und Bewohnenden grossen Anklang fand.

In der Wohnstube fanden zwischendurch kleinere Festivitäten statt.

#### ***Reinigung und Wäscherei***

Das Arbeitsvolumen in der Reinigung und Wäscherei blieb auch im 2024 konstant hoch. Das gesamte Team erbrachte durch die konstruktive Zusammenarbeit qualitativ als auch quantitativ Topleistungen. Die Mitarbeitenden haben sich optimal ergänzt.

Es gab in diesem Jahr keine Lernende, welche ihre Ausbildung startete, da die Nachfrage am Beruf aktuell gesunken ist. Im Zusammenhang mit der Berufszusammenlegung der Fachfrau Hotellerie zum neu bezeichneten Beruf: Fachmann/Fachfrau Hotellerie-Hauswirtschaft EFZ erhoffen wir uns, wieder Lernende zu gewinnen.

#### ***Technischer Dienst***

Flexibel und unterstützend – zwei Wörter, welche die Grundhaltung vom Arbeitsalltag beschreiben. Der technische Dienst war im 2024 in wichtigen Abklärungen zu Ersatzinvestitionen, insbesondere im Bereich der Gegensprechanlage, der Rufanlage und der Telefonie. Hier beobachtete ich eine intensive interdisziplinäre Zusammenarbeit mit allen Fachbereichen im Haus.

Um den täglichen Betrieb reibungslos aufrechtzuerhalten waren Flexibilität und Kreativität in Abklärungen und Lösungsfindungen gefragt.

### ***Transport***

Unser langjähriger Chauffeur fiel krankheitsbedingt über eine längere Zeit aus. Dies forderte unsere Wohngemeinschaft heraus, da der Fahrplan aufrechterhalten werden musste.

Nur dank der Variabilität vom Haus, insbesondere dem technischen Dienst, den freiwilligen Fahrenden, allen Mitarbeitenden im Hauswirtschaftsteam, dem Sekretariat etc. fanden wir Übergangslösungen, sodass der Zusatzaufwand aufgefangen werden konnte. Dadurch konnten die Fahrten zu geplanten Terminen durchgeführt werden. Dieses Angebot wird sehr geschätzt, da die WG nicht an einen direkten ÖV-Anschluss angeschlossen ist.

Die herausfordernden, alltäglichen Gegebenheiten liessen die Veränderungen und den Aufbruch in die neue Ära einfließen. Immer wieder stelle ich fest, dass ich gerne zur Arbeit in der WG Fluematt erscheine. Ich darf in jedem Bereich auf die Unterstützung sehr zuverlässiger und mitdenkenden Mitarbeitenden zählen. Das schätze ich jederzeit sehr.

Februar 2025, Esther Kiener,  
Bereichsleitung Hauswirtschaft

## **Jahresbericht Bereich Pflege und Betreuung Teil 1**

### ***Teamgeist***

Unsere herausragenden Leistungen im Jahr 2024 verdanken wir einem stabilen Teamgeist und einer tiefen Identifikation mit der WG Fluematt. Gemeinsam haben wir grosse Herausforderungen gemeistert und wertvolle Erfolge gefeiert.

### ***Personelles***

Das Jahr begann mit einer Neubesetzung in der Gruppenleitung Pflege und Betreuung. Frau Elena Bronner konnte aus dem bestehenden Team rekrutiert werden. Die beiden Gruppenleitungen standen vor erheblichen personellen Herausforderungen, da das Team überdurchschnittlich viele und teils langfristige Ausfälle kompensieren musste. Die Anforderungen in der Pflege steigen stetig – umso beeindruckender ist das Engagement unseres Teams.

### ***Erfolge und wertvolle Momente***

Trotz aller Herausforderungen gab es zahlreiche erfreuliche Ereignisse:

- Ende März gratulierten wir einer Mitarbeiterin herzlich zur Geburt ihres Kindes.
- Im Juli feierten wir den hervorragenden Lehrabschluss unserer Auszubildenden mit einem festlichen Anlass. Zwei Mitarbeitende schlossen ihre Ausbildung als FaGe EFZ, zwei weitere als FaBe EFZ erfolgreich ab.
- Ab November durften wir eine FaGe EFZ-Lernende aus einem Fremdbetrieb ins dritte Lehrjahr übernehmen.

Im Jahr 2024 konnten wir fünf neue Mitarbeitende willkommen heissen, während sechs Teammitglieder neue berufliche Wege einschlugen. Der Fachkräftemangel bleibt in vielen

## WG Fluematt

Branchen spürbar, besonders in der Pflege. Die Rekrutierung von qualifiziertem Personal bleibt für uns eine zentrale Herausforderung, der wir mit grossem Einsatz begegnen.

### **Gemeinschaft und Highlights**

Unsere WG wurde mit zwei Neueintritten bereichert, und über das ganze Jahr hinweg durften wir neue und treue Feriengäste herzlich willkommen heissen.

Ein besonderer Höhepunkt war das Sommerfest im Juli, das Bewohnende, Angehörige, Mitarbeitende und freiwillige Helfende zusammenbrachte. Begleitet von amerikanischen Spezialitäten und Musik war es ein freudiges Fest der Gemeinschaft.

### **Dank und Ausblick**

Der unermüdliche Einsatz unseres Teams verdient höchste Anerkennung. Dank eurer Motivation und Einsatzbereitschaft konnten wir täglich Höchstleistungen erbringen. Dafür danke ich euch von Herzen!

Ein bedeutender Richtungswechsel brachte im Juni mein neuer Stellenantritt als Geschäftsführerin der WG Fluematt mit sich. Gleichzeitig übernahm Frau Sabine Trösch die Bereichsleitung Pflege und Betreuung.

**Fortbildung und Entwicklung** sind uns wichtig: Über das ganze Jahr nahmen unsere Mitarbeitenden an internen und externen Schulungen teil – von Wundmanagement und Kinästhetik bis hin zu Arzneimittellehre und Hygiene. Insbesondere um unseren Zusammenhalt im ganzen Hause unter den Mitarbeitenden weiter zu stärken, führten wir im April mit Herrn Göpf Hasenfratz einen Teamanlass durch, der auf Begeisterung stiess.

Unter dem Motto **«Wertvoll durch Dich – für andere»** blicken wir auf ein prägendes, freudiges und lebendiges Jahr zurück. Lasst uns gemeinsam mit derselben Leidenschaft in die Zukunft gehen!

Februar 2025, Angelika Voser Meier  
ehem. Bereichsleitung Pflege und Betreuung

### **Jahresbericht Bereich Pflege und Betreuung Teil 2**

Durch den Führungswechsel im Kader (Pensionierung Annelies Bättig-Leuenberger und Beförderung von Angelika Voser Meier zur Geschäftsführerin) warteten die Mitarbeitenden der WG Fluematt gespannt auf die Person, die den Platz der Bereichsleiterin Pflege und Betreuung einnehmen sollte.



Auch wenn sich dieser Führungswechsel erst im Herbst wirklich endgültig vollziehen sollte, war dieser einschneidende Part schon zu Beginn des Jahres 2024 in aller Munde. Gut

## WG Fluematt

vorbereitet sollte er sein dieser Führungswechsel, achtsam, bedacht und behutsam über die Bühne gehen – alle mitnehmen, Mitarbeitende wie Bewohnende.

Wer kommt? Was kommt auf uns zu? Berechtigte Fragen in einer so schnelllebigen Zeit, wie wir sie gerade alle miterleben und selber leben. Wer nervöser war, ich als die Neue oder die Mitarbeitenden, die es gewohnt waren, das alles seinen gewohnten Lauf nimmt, kann ich heute nicht mehr sagen. Ein Bangen war es zwischen Freude auf die neue Tätigkeit, die Menschen, die auf mich warteten und Neugier, wie geht das da in der WG Fluematt.

Was sage ich, wenn ich zurückschaue? Gerne, sehr gerne bin ich hier in der WG Fluematt. Schön ist es hier sein zu dürfen, schön und hügelig und humorvoll und traditionell und modern und musikalisch und temperamentvoll und zusammengefasst einfach bunt und farbenfroh.

An dieser Stelle möchte ich mich für das Vertrauen, das mir mit meiner Anstellung hier als Bereichsleiterin Pflege und Betreuung, als Stellvertretung der Geschäftsführerin entgegengebracht wurde und wird bedanken. Völlig unvoreingenommen wurde ich in die Gemeinschaft aus Mitarbeitenden und Bewohnenden aufgenommen. Herzlich begrüsst wird mir bis heute grosse Wertschätzung und Respekt entgegengebracht.

Das ist erfahrungsgemäss nicht selbstverständlich, bringt doch ein Führungswechsel immer auch Veränderungen mit sich. Veränderungen, die je nach dem aus welcher Perspektive betrachtet, nicht immer nachvollziehbar und verständlich sind. Diese Veränderungen müssen primär gar nichts mit einem personellen Wechsel tun haben; Veränderungen sind ein konstanter und äusserst verlässlicher Bestandteil unseres Lebens. Hinzu kommt, dass eine Institution wie die WG Fluematt als Ganzes gepflegt, gehegt und als Anziehungspunkt für Menschen mit funktionalen Defiziten und dementsprechend auch Menschen, die mit diesen Betroffenen gerne zusammenarbeiten erhalten bleibt.

Es ergaben sich in der zweiten Hälfte des vergangenen Jahres Hauptthemen, an denen wir gerne weiterhin vertieft weiterarbeiten wollten wie:

- Wie halten wir weiterhin die Arbeitsqualität und Professionalität hoch und stärken unsere gemeinsame Kommunikation
- Wie können wir uns auf dem Arbeitsmarkt als attraktiver Arbeitgeber am besten positionieren
- Eine vertiefte Überprüfung der Berufsbildung, um als Lehrbetrieb Einfluss auf zukünftigen Nachwuchs zu haben und als attraktiver Lehrbetrieb aufzutreten

Leider kam es anders als geplant und wir konnten uns schlussendlich nicht so intensiv wie gewünscht mit den obigen Themen auseinandersetzen. Stattdessen mussten wir uns auf die Bewerkstelligung des Alltagsgeschäftes konzentrieren, da durch einen erhöhten Krankheitsstand von Mitarbeitenden in der Pflege, in der zweiten Jahreshälfte die Geduld und Flexibilität aller Beteiligten mehr als gefragt war.

## WG Fluematt

Dank der Tatkräftigkeit aller Beteiligten und wirklich aller Beteiligten und dem grossen Verständnis Seitens Bewohnenden konnten dank hilfreichen Kompromissen diese «strube» Zeit bewältigt werden.

An Humor hat es auch in dieser Zeit nie gefehlt; auch war immer auch Zeit für ein nettes Wort oder ein aufmunterndes Lächeln. Schöne Momente gab es – berührende Szenen und zum Schluss ein wunderbares Weihnachtsfest.

Für dieses Jahr wünsche ich uns die Ausdauer, die Zielstrebigkeit, die Leichtigkeit des Schwalbenschwanzes, auf dessen Wachsen, Gedeihen und Fliegen ich mich heute schon freue.

Mit dieser Aussicht und mit den Menschen hier in der WG Fluematt die es hier hat, schaffen wir alles frei nach dem Motto:  
***Erfolg hat 3 Buchstaben TUN.***



Februar 2025, Sabine Trösch,  
Bereichsleitung Pflege und Betreuung

## 4. Dank und Wertschätzung

Mein herzlichster Dank gilt den Mitarbeitenden, die täglich mit Herzblut und unermüdlichem Einsatz dafür sorgen, dass unsere Bewohnerinnen und Bewohner ein Leben in Würde und Gemeinschaft führen können. Eure Hingabe und Bereitschaft, die Veränderungen aktiv mitzutragen, machen den Erfolg dadurch erst möglich. Euer Engagement und Eure Loyalität sind wesentliche Bausteine unserer Zukunft.

Ebenso möchte ich dem Kaderteam für seine Weitsicht und verantwortungsvolle Führung danken. Sie schaffen die Rahmenbedingungen, die es uns ermöglichen, unsere Aufgaben mit Professionalität und Menschlichkeit zu erfüllen.

Ein grosser Dank geht auch an den Stiftungsrat, der uns mit strategischer Unterstützung und klugen Entscheidungen den Rücken stärkt. Durch seine Weitsicht und sein Engagement werden die Umsetzung unserer Projekte entscheidend gefördert. Ihre Arbeit im Hintergrund ist essenziell für unseren langfristigen Erfolg.

Ein besonderer Dank gebührt den freiwilligen Helferinnen und Helfern. Ihre Zeit, Energie und Hingabe sind von unschätzbarem Wert. Sie bereichern den Alltag unserer Bewohnenden und schenken Momente der Freude und Unterstützung.

Wir danken auch den Mitarbeitenden der DISG, die uns in vielerlei Hinsicht verlässlich zur Seite stehen und ihre Expertise einbringen. Ihr Beitrag ist ein wichtiger Bestandteil unseres gemeinsamen Erfolgs.

## WG Fluematt

Schliesslich möchte ich aber auch den wohlwollenden Spendern und Spenderinnen meine tiefste Anerkennung aussprechen. Ihr Engagement und Sponsoring ermöglichen es uns, Projekte umzusetzen und Angebote zu schaffen, die das Leben für unsere Bewohnenden in unserer Gemeinschaft noch lebenswerter machen. Ihr Vertrauen und Ihre Grosszügigkeit bedeuten uns sehr viel – danke, dass Sie an unsere Vision glauben.

Ich freue mich darauf, auch im kommenden Jahr mit Euch allen an unserer Seite neue Herausforderungen zu meistern und weitere Meilensteine zu erreichen.

Von Herzen: Danke!

---

*Ganz nach unserem Motto 2025*  
**«Erfolg hat drei Buchstaben: TUN!»**

J. W. von Goethe

---

Wohngemeinschaft Fluematt, im Februar 2025

Angelika Voser Meier  
Geschäftsleitung WG Fluematt